

Konzept Betreutes Wohnen

Adressen:

Kontaktpersonen Betreutes Wohnen:

Gordana Möckli
Abteilungsleiterin
gordana.moeckli@jsw.swiss

Barbara Hubschmid
stv. Bereichsleiterin Wohnintegration
barbara.hubschmid@jsw.swiss

Wohn- und Arbeitsintegration Bernhardsberg
Bernhardsberg 15
4104 Oberwil/BL
061 402 12 60
www.berhardsberg.ch

Trägerschaft:

Stiftung Jugendsozialwerk Blaues Kreuz BL
Rheinstrasse 20
4410 Liestal

Geschäftsleitung: Hans Eglin

Tel. 061 827 99 81
info@jsw.swiss
www.jsw.swiss

Allgemeines

Trägerschaft: Die Stiftung JSW ist ein Dienstleister für Jugend- und Sozialarbeit. Sie engagiert sich unter dem Motto „Perspektiven entdecken“ in der Sucht- und Präventionsarbeit sowie in der sozialen und beruflichen Integration und arbeitet im Auftrag von Behörden und privaten Institutionen. Die Angebote der Stiftung JSW sind in einem trägerinternen Verbund organisiert und gliedern sich in die Bereiche Jugendarbeit, Wohnen und Arbeiten. Die einzelnen Bereiche haben je nach Angebot mit den kantonalen Fachstellen oder mit Gemeinden Leistungsverträge abgeschlossen.

Institution: Der Bereich Wohn- und Arbeitsintegration Bernhardsberg (nachstehend WAIB genannt) ist ein IVSE Wohnheim mit Beschäftigungs- und Arbeitsangeboten und einer Leistungsvereinbarung mit dem Kanton Basellandschaft als Aufsichtsbehörde. Seit über zwanzig Jahren bietet das WAIB diverse Angebote im Bereich Wohnen an. Diese Angebote können alleine oder zusammen mit einer Arbeitsintegrationsmassnahme in Anspruch genommen werden.

Lage: Der Bernhardsberg liegt auf einer leichten Anhöhe ausserhalb von Oberwil in einer ruhigen und grünen Oase mit Fernblick ins hintere Leimental. Das naturnahe Umfeld, sowie der Umgang mit diversen Tieren zählen zu den Besonderheiten des Bernhardsbergs.

Erreichbarkeit: Der Bernhardsberg ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln (Tramlinie 10/17, Buslinie 60) gut erschlossen.

Aufnahmekriterien, Aufenthaltsdauer, Austritt

Indikationen: Menschen mit einem vorübergehenden oder längerfristigen Bedarf an betreutem Wohnen und folgenden Diagnosen:

- Psychische Beeinträchtigung
- Psychosoziale Verwahrlosung
- Cannabis Problematik
- Essstörungen
- Alkoholproblematik
- Online Sucht

Geschlecht Alter: Volljährige Frauen und Männer.

Voraussetzungen Folgende Voraussetzungen gelten für eine Aufnahme:

- IV-Rente
- Kostenübernahmegarantie der Sozialhilfe
- Individuelle Vereinbarung

Ablehnungskriterien Folgende Ausschlusskriterien gelten für eine Aufnahme:

- Rollstuhlabhängigkeit
- Akute Drogensucht ohne Substitutionsprogramm
- Akut suizidale Menschen
- Pflegebedürftige Menschen

Aufnahmeprozedere: Niederschwellig, gemäss individueller Vereinbarung

Rasche Unterbringungsmöglichkeit

Aufenthaltsdauer: unbeschränkt

Austritt: Gemäss individueller Vereinbarung.

Klienten, die den Vertrag auflösen, sind mit ihrem externen Helfersystem sowie mit der internen Bezugsperson für die Suche einer Anschlusslösung zuständig.

Leistungen, Plätze

Betreutes Wohnen: Wohngemeinschaft Bernhardsberg mit 14 Plätzen (Einzelzimmer)

Betreutes Wohnen: Aussenwohngruppe Reinach mit 7 Plätzen (Einzelzimmer)

Aussenwohngruppe Münchenstein mit 5 Plätzen (Einzelzimmer)

Aussenwohngruppe Hof Oberaesch mit 3 Plätzen (Einzelzimmer)

Externe Wohn- gleitung 5 2-Zimmer-Wohnungen an der Habsburgerstrasse 15 in Basel

7 Zimmer-Wohnung für 4 Klienten an der Paradiesstrasse 7 in Binningen

Kosten

Tarifordnung: Die Kosten der Angebote können der jeweils gültigen Tarifordnung entnommen werden.

Arbeitsweise

Bezugsperson: Jedem Klienten wird eine verantwortliche fachkompetente Bezugsperson (BP) zugewiesen. In wöchentlichen und ereignisbezogenen Gesprächen erstellt die BP zusammen mit dem Klienten eine individuelle Entwicklungsplanung. Nach Bedarf werden periodisch Standortgespräche durchgeführt.

Betreuung

Betreuungs-Intensität: Haupthaus Bernhardsberg: Mo – Fr, 24-Stunden-Betrieb mit Nachtpikett vor Ort
Sa + So, Feiertage, reduzierter Betreuung mit Nachtpikett vor Ort

Aussenwohngruppen: Frühdienst und 2 - 3 Mal pro Woche Abenddienst, Telefonpikett während der Nacht.

Betreuungsangebote/Ziele: Das Betreuungsangebot richtet sich nach den individuellen Bedürfnissen des Klienten sowie der Wohngruppe:

- Sicherstellung einer angemessenen medizinischen Versorgung in Absprache mit dem Helfersystem
- Begleitung in Krisen in enger Zusammenarbeit mit Fachstellen und Therapeuten
- Vermittlung bei Schwierigkeiten mit Ämtern und Behörden
- Individuelle Förderung mit Zielvereinbarungen und Evaluationen
- Erhalt und Förderung sozialer Kompetenz innerhalb der Gruppe und ausserhalb der Institution
- Abstinenzorientierung in der Suchtproblematik (suchtfreies Leben)
- Erarbeitung von Perspektiven in der Lebensgestaltung
- Erarbeitung von Selbstbestimmung und Selbstkompetenz
- Unterstützung bei der Gestaltung einer Tagesstruktur und/oder bei der Arbeitssuche
- Förderung einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung und persönlicher Bildung

- Freizeitangebote begleitet und unbegleitet
- Unterstützung bei der Suche nach einer selbständigeren Wohnform

Externe Nachsorge: Grundsatz der freien Arztwahl: Hausarzt, Therapeut, Psychiater

Interne Beschäftigung: Als separate Angebote werden interne Beschäftigungs- und Arbeitsstellen angeboten:

- Betreute Tagesgestaltung mit einem Pensum von mind. 20 Stunden pro Woche
- Begleitete Arbeit mit einem Pensum von mind. 2 Stunden pro Woche
- Berufliche Massnahmen der IV inkl. Lehrstellen

Ernährung und Gesundheit

Ernährung: Wir bieten eine ausgewogene und wenn gewünscht an spezielle Bedürfnisse (z.B. vegetarische Kost oder Diät) angepasste Ernährung an.

Gesundheit: Mit den Klienten wird die Aufmerksamkeit auf das Wohltuende, Gesundheitsfördernde bzw. -erhaltende gerichtet.

Grundlagen, Qualität

Grundsatz: Die Nachvollziehbarkeit unseres Handelns und eine transparente Kommunikation gewährleisten eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Klienten nach den Wertegrundsätzen der Gleichwertigkeit aller Menschen sowie der Würde und Selbstbestimmung jedes Menschen.

Team: Fachlich ausgebildetes, interdisziplinär zusammengesetztes Team

Fachberatung/Supervision: Regelmässige Team- und Fallsupervisionen, interne und externe Weiterbildung

Fachliche Zusammenarbeit: Der Bernhardsberg ist mit den verschiedenen Leistungserbringern des Jugendsozialwerks vernetzt. Gleichzeitig bestehen ein intensiver Austausch und eine gute Zusammenarbeit mit anderen Institutionen in den Bereichen Wohn- und Arbeitsintegration in Basel und Baselland sowie den psychiatrischen Kliniken.

Auditierung: Neben internen Audits werden die Prozesse des WAZB regelmässig durch die Firma SQS extern auditiert.

Kantonale Reglemente: In Bezug auf die Themen Gewalt, mit Schwerpunkt sexuelle Gewalt und freiheitseinschränkende Massnahmen hat die Institution die Reglemente der Fachstelle Behindertenhilfe BL (Aufsichtsbehörde) übernommen.

Für den Bereich Sexualität in Wohnheimen besteht eine eigene Orientierungshilfe.

Beschwerdewesen Beschwerden können an folgende Stellen gerichtet werden:

Geschäftsleitung der Stiftung Jugendsozialwerk Blaues Kreuz, BL
Hans Eglin
Rheinstrasse 20
4410 Liestal
061 827 99 81
hans.eglin@jsw.swiss

Unabhängige Beschwerdestelle:

Frau Stefanie Stoll-Falciani
Advokatin
Baselstrasse 11
4125 Riehen
061 606 30 00
stoll@albietz.biz

Ombudsstelle:

Ombudsstelle IG PRIKOP
Herr Stefan Baumann
Lic. Phil. Fachpsychologe für
Psychotherapie FSP
Tiergartenstrasse 15
4410 Liestal
061 921 32 80
stefan.baumann@hin.ch

Aufsichtsstelle Kanton:

Fachstelle Sonderschulung, Jugend- und
Behindertenhilfe
Ergolzstrasse 3
4414 Füllinsdorf
061 9069393
stefan.huetten@bl.ch